



## **Sicherheitspolitisches Tagesseminar in der Franken - Akademie im Schloß Schney!**

Der Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr (VdRBw) e. V. führte im Rahmen der Sicherheitspolitischen Arbeit ein Tagesseminar durch zu dem die Kreisgruppe Oberfranken West mit ihrem 1. Kreisvorsitzenden Philipp Mohr und die Kreisgeschäftsstelle Bamberg in die Franken-Akademie Schloß Schney eingeladen hatten.

Nach dem Herr Werenfried Broja, Organisationsleiter der Kreisgeschäftsstelle Bayreuth die Reservisten und Gäste auf die Corona Hygiene Vorschriften überprüft und hingewiesen hatte, begrüßte Mohr bei der Einweisung und Einführung ins Seminar die Gäste und Ehrengäste. Unter ihnen die Herren, Dr. Martin Michael Lang Geschäftsführer der Franken Akademie Schloß Schney, Hans Peter Schöffler Ü65 Beauftragter im VdRBw für die Bezirksgruppe Oberfranken und Michael Weisenseel Stellvertretender Bezirksvorsitzender im VdRBw Bezirksgruppe Oberfranken. So wie die drei Referenten, Simon Moritz Diplom Politologe, Hauptmann Dhany Sahm Jugendoffizier, und Robert Fischer Bezirksgeschäftsführer vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. von der Bezirksgeschäftsstelle in Bayreuth.

In der ersten Seminarhälfte referierte Herr Simon Moritz zum Thema „Die Lage im Baltikum mit Geschichte, Geografie und Bündnisse, sowie über die Interessen von Russland und NATO, mit anschließender Aussprache zum Thema.

In der zweiten Hälfte des Seminars nach dem Gemeinsamen Mittagessen referierte Herr Hauptmann Dhany Sahm zum Thema der Bündnisfall in Ost Europa und über die militärische Lage im Baltikum - wie die NATO einen Zugriff Russlands auf das Baltikum verhindern will (Defender Europe 2020). Herr Robert Fischer referierte über das Taktische- Luftwaffengeschwader 74 in Neuburg an der Donau und über die Arbeit des Volksbund. Zu den Themen gab es reichliche Aussprachen.

Im Anschluss an das Seminar ehrte Philipp Mohr im Beisein von Michael Weisenseel für 50-jährige Zugehörigkeit zum VdRBw die Reservisten, Dieter Weberpals Reservistenkameradschaft (RK) Zapfendorf, Georg Hain RK Bamberg und Ludwig Zenk RK Scheßlitz. Sie erhielten Verbandsurkunden, mit Anstecknadeln und jeder ein Buch mit dem Titel 60 Jahre VdRBw. Des Weiteren erhielt jeder geehrte noch ein Geschenk von der Kreisgruppe. Auch die Referenten wurden bei der Verabschiedung mit Gastgeschenken bedacht. **Bericht und Fotos Peter Vietze**